

Schulordnung der Gemeinschaftsgrundschule Kückhoven

In unserer Schule gibt es eine Schulordnung, an die sich alle halten müssen.

Durch die aufgestellten Regeln soll unser Miteinander auf dem Schulhof und im Schulgebäude verbessert werden.

Die Schulordnung ist in jeder Klasse allen zugänglich und wird auch in jeder Klasse mit den Kindern besprochen. Auch Eltern kennen den Inhalt der Schulordnung. Neue Schülerinnen und Schüler werden umgehend auf die Schulordnung aufmerksam gemacht.

Regeln an unserer Schule

Damit alle gern in unserer Schule sind, ist es wichtig, dass die Regeln von allen eingehalten werden.

- Wir sind höflich und nett zueinander.
- Wir helfen uns gegenseitig.
- Wir schließen niemanden aus.

Verhalten im Gebäude:

- Lass dich von Mama oder Papa nur **bis zur Schultür** bringen und geh allein in deine Klasse.
- Sei auf dem Flur und im Treppenhaus ganz leise und geh langsam.
- Räume deinen Platz in der Klasse auf, bevor du ihn verlässt.
- Finger weg von den Sachen anderer Kinder!

Verhalten während der Pause:

- **Verbringe die Pause nur auf dem Schulhof oder mit Erlaubnis eines/einer** Lehrer/in in der Eingangshalle.
- Bring das Spielgerät am Ende der Pause wieder zurück in die Klasse oder den Spielschrank.
- Die Toiletten betrittst du nur, wenn du musst, und verlässt sie sauber und ordentlich.
- Schiebe oder trage dein Fahrzeug auf dem Schulgelände.
- Es ist verboten, mit Schneebällen zu werfen

Bei Verstoß gegen eine der Regeln:

- musst du über dein Verhalten nachdenken und dazu schreiben oder malen.
- bekommst du Pausenverbot.
- musst du ein Gespräch mit deinen Eltern und deinen Lehrer/innen führen.
- Solltest du mehrmals gegen eine Regel verstoßen, werden Ordnungsmaßnahmen eingeleitet (das heißt: du bekommst einen schriftlichen Verweis, du musst in eine andere Lerngruppe gehen, du darfst vorübergehend die Schule nicht besuchen).

Erziehungsvereinbarung

Wir Eltern sagen zu, dass

- wir für grundlegende Körperpflege, angemessene Ernährung und ausreichenden Schlaf unseres Kindes Sorge tragen,
- unser Kind regelmäßig, pünktlich und mit den notwendigen Lernmitteln ausgestattet in der Schule erscheint,
- wir unser Kind regelmäßig auf Kopflausbefall untersuchen und bei Befall die Schule sofort unterrichten,
- wir die Schule umgehend (noch am selben Morgen vor 8.00 Uhr) darüber informieren, wenn unser Kind die Einrichtung nicht besuchen kann,
- wir auf die Erledigung der Hausaufgaben und aller weiteren Arbeiten für die Schule achten,
- wir darauf achten, dass unser Kind pfleglich mit den Lernmaterialien umgeht,
- wir die Schule über Probleme informieren, die das Verhalten des Kindes in der Schule beeinträchtigen könnten,
- wir die Regeln, die in der Schule gelten, unterstützen,
- wir Einzelgespräche mit Lehrer/innen wahrnehmen, um die individuelle (Lern-)Entwicklung unseres Kindes zu besprechen,
- wir an Elternabenden teilnehmen, um über wesentliche Aspekte des Schullebens unseres Kindes informiert zu sein,
- wir uns über den Inhalt dieser Abende informieren werden, falls wir nicht persönlich erscheinen konnten,
- wir uns Zeit nehmen, mit unserem Kind über seine Erfahrungen zu Erlebnissen in der Schule zu reden,
- wir den Medienkonsum (Fernsehen, PC, ...) unseres Kindes altersangemessen und verantwortungsbewusst steuern,
- wir für Erreichbarkeit sorgen.

Als Schüler/in verpflichte ich mich,

- regelmäßig und pünktlich mit allem, was ich für den Unterricht brauche, in der Schule zu erscheinen,
- mich respektvoll, hilfsbereit und rücksichtsvoll meinen Mitschüler/innen, Lehrer/innen und Mitarbeiter/innen der Schule gegenüber zu verhalten,
- die Schul- und Klassenordnung einzuhalten,
- mich umsichtig und rücksichtsvoll im Schulgebäude und auf dem Schulhof zu bewegen,
- im Unterricht bei allen Lehrer/innen mitzuarbeiten,
- meine Schul- und Hausaufgaben immer und so gut ich kann zu erledigen,
- ordentlich mit dem Arbeitsmaterial umzugehen.

Die Lehrer/innen verpflichten sich,

- die Kinder zu ermutigen und zum Lernen anzuregen,
- die Kinder an ihre jeweilige maximale Leistungsfähigkeit heranzuführen,
- bei der Umsetzung der Lehrpläne so weit wie möglich die individuellen Bedürfnisse des Kindes zu berücksichtigen,
- Verantwortungsbewusstsein und soziale Fähigkeiten bei den Kindern weiter zu entwickeln,
- die Kinder zu Toleranz, Hilfsbereitschaft, Höflichkeit, Rücksichtnahme und zu Teambereitschaft zu erziehen,
- die Kinder zu Ordnung anzuhalten,
- den Belangen und Problemen der Kinder so weit wie möglich persönliche Aufmerksamkeit zukommen zu lassen,
- die Eltern in jedem Schuljahr über alle generellen Themen und pädagogischen Ziele der Schule und des Unterrichts zu informieren,
- die Eltern über die Entwicklung des Kindes zu unterrichten,
- den Eltern die Möglichkeit einzuräumen, nach Absprache die Schule und den Unterricht zu besuchen, und Gelegenheiten zu schaffen, im alltäglichen Leben der Schule mitzuwirken,
- bei unentschuldigtem Fehlen eines Kindes telefonisch die Eltern zu informieren.